

Eingangsgebet

Gott,
ohne dich
kommt mir die Welt
so trostlos vor;
ohne dich
fühle ich mich verlassen.
Darum komm jetzt zu mir
mit deinem guten Geist.
Stütze mich.
Begleite mich.
Segne mich.

Eingangsgebet

Gott,
das suchen wir jetzt:
Stille, die uns aufatmen lässt,
Licht, das den Weg weist,
Wahrheit, die nicht täuscht.
Gott,
finde uns jetzt:
mit deiner Stille,
mit deinem Licht,
mit deiner Wahrheit.
Amen.

Eingangsgebet

Du, unser Gott,
wir danken dir für eine behütete Nacht
und den vor uns liegenden Tag.
Wir danken dir für die Zeit,
die du uns jetzt schenkst
zum Hören, Beten, Singen.
Wir danken für die Kraft,
mit der wir danach unsere Schritte
ohne Angst gehen können.
Höre uns, wenn wir jetzt in der Stille
unseren Dank mit unseren Anliegen verbinden....

Eingangsgebet

Gott, in deinem Namen sind wir hier,
denken wir nach, suchen wir uns selbst und suchen wir einander.
Gott, in deinem Namen atmen wir auf,
singen wir dein Lied, lassen wir hinter uns, was uns beschwert.
Gib, dass dein Name uns begleitet in jeder Stunde unseres Lebens,
auf jedem Weg, den wir gehen. Amen.

Eingangsgebet

Unsere Hände haben dir nichts zu geben, Gott –
fülle sie mit deinem Erbarmen.
Unsere Ohren sind betäubt von Botschaften, die Angst machen, Gott –
heile sie mit Worten des Trostes.
Unsere Augen wollen nicht mehr schauen auf das Grauen in der Welt, Gott –
öffne sie neu für die Vielfalt alles Schönen.
Unsere Herzen sind müde geworden.
Lass sie wieder im Rhythmus der Hoffnung schlagen. Amen.

Eingangsgebet

Gott,
oft sind wir der neuen Anfänge müde,
machen uns Veränderungen Angst.
Geh du mit uns.
Pflanze in unser Herz
das Vertrauen in deine Nähe.
Mach uns unseres Lebens und unseres Glaubens gewiss.
Schenke unserer Zukunft Sinn.
Amen.

Eingangsgebet

Gott,
so wie wir sind,
kommen wir zu dir:
beladen, kraftlos, entmutigt.
Wir bitten dich:
Rühre uns an mit deiner Kraft,
die uns neu aufstehen lässt
und uns die Angst nimmt
vor den Mühen unserer Wege.
Amen.